

SNU-JOURNAL

Das Informationsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Neuer Bildschirm im Smartcafé

Eine wesentliche Verbesserung für unsere Fotogruppe

Im September 2015 haben wir unser *Smartcafé* als zusätzlichen Raum in Betrieb genommen. Der Raum wird im Wesentlichen für unsere Neigungsgruppen und unsere Workshops genutzt. Unser ganzer Stolz war damals der neue 55 Zoll Multi-Touch-Screen von *Prowise*. Dieses Gerät, unterstützt durch eingebaute Rechneinheit, konnte von den jeweiligen Referenten mit einem Touch-Stick oder mit eigenem Finger bedient werden.



Als bald, mit verstärktem Einsatz von mobilen Endgeräten, wie Tablet und Smartphone stellte sich heraus, dass diese nur über einen zusätzlichen *Miracast-Adapter* zur Spiegelung auf dem Touchscreen genutzt werden kann. Außerdem entsprach die Farbqualität des *Prowise* nicht mehr den erhöhten Anforderungen unserer Fotogruppe MMC.

Miracast ist ein Screensharing-Verfahren, bei dem das Bild eines Gerätes ohne Kabel oder Router auf dem Bildschirm eines anderen Gerätes angezeigt werden kann. So kann man zum

Beispiel ein Handyvideo einschließlich Sound ohne Verkabelung auf einem Fernseher anschauen. Dazu nutzt *Miracast* eine spezielle, standardisierte *Peer-to-Peer* WLAN-Verbindung. Der *Miracast*-Adapter muss beim Empfänger in einer *HDMI*-Schnittstelle stecken.

Nach jetzt 4 Jahren haben wir nun einen größeren 65 Zoll Smart-TV mit 4k-Auflösung angeschafft und installiert. Das neue Gerät liefert gestochen scharfe Bilder mit hoher Farbqualität. Für Präsentationen ist an diesem TV über *HDMI* ein Notebook angeschlossen. Die mobilen Geräte lassen sich jetzt durch die inzwischen übliche Technik ohne zusätzlichen *Miracast* problemlos spiegeln. Bei ersten Zusammenkünften unseren Neigungsgruppen hat sich die Neuanschaffung bereits bewährt.



Wie im September-Journal erwähnt, haben wir den Multi-Touch-Screen jetzt im Schulungsraum neben der Leinwand montiert. Damit haben die Kursleiter die Möglichkeit, Sachverhalte noch verständlicher darzustellen.

Armin Orthwein

Impressum:

Das SNU-Journal ist das Mitteilungsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth

kontakt@seniorennetz-uttenreuth.de

Beratung, Kurseinschreibung

Während der Öffnungszeiten des Internetcafés Montag, Mittwoch, Freitag, von 14 bis 16 Uhr

T 09131 996830

kurseinschreibung@seniorennetz-uttenreuth.de



seniorennetz-uttenreuth.de

Dalli-Klick, ein Ratespiel für die ganze Familie

Nachlese zum Workshop am 16.09.19

In den 70er-Jahren lief das beliebte TV-Quiz *Dalli-Dalli* mit Hans Rosenthal.

Ein besonderer Höhepunkt war die Diaschau *Dalli-Klick*, bei der Kandidaten ein Bild erraten mussten, das nach und nach, nämlich bei jedem Klick, aufgedeckt wurde.

In unserem Workshop versuchten wir mit *Impress*, einem Modul aus dem kostenlosen und vielseitigen *LibreOffice-Paket*, eine Präsentation nach dem Vorbild der damaligen Dia-Schau anzufertigen.

Der schwierigste Part musste gleich zu Beginn gemeistert werden, nämlich mehrere Sechsecke

gleichmäßig über ein Foto zu platzieren. Mit den Tastenkombinationen STRG + A, C und V und viel Fingerspitzengefühl schafften alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen die Grundlage der Dalli-Klick-Präsentation zu erstellen.

Die nächsten Schritte erforderten etwas Konzentration, aber nach zwei Stunden hatten alle Teilnehmer den Aufbau der Präsentation verstanden. Als Erinnerungsstütze wurde eine ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitung mit Screenshots ausgeteilt.

Ingeborg Schwierz

Der neue Mobilfunkstandard 5G

Interessante Informationen



„Seit Juli 2019 funkt erstmals 5G in Deutschland.“ so lautet eine Schlagzeile in den zahlreichen Publikationen, die sich ausführlich mit dieser neuen Technik auseinandersetzen. Natürlich steht auch die Frage im Raum: ist diese Technik gesundheitsschädlich? Wie bei allen technischen Neuerungen, denken Sie nur an das Auto, die Bahn, das Handy, etc., war die Frage ihres Einflusses auf die Gesundheit steter Begleiter. Beweise in die eine oder andere Richtung gibt es nicht, das wird wohl erst die Praxis mit sich bringen. Der Zug ist allerdings bereits abgefahren, wie der Eingangssatz zeigt. Und wenn das autonome Fahren Wirklichkeit werden soll, dann

braucht man die kurzen Latenzzeiten und hohen Übertragungsraten des 5G. Das Gleiche gilt für die autonomen Fabriken, die mit wenig Personal auskommen sollen. Auch das Smartphone profitiert von dieser Technik, es werden u. a. Filme in Sekundenschnelle heruntergeladen. Ein Nachteil liegt in der kurzen Reichweite, d. h. die Sendemasten decken nur einen vergleichsweise kleinen Umkreis ab, was zu hohem Platzbedarf führt.

Falls Sie an Detailinformationen interessiert sind, gehen Sie zu folgenden Adressen:

<https://www.lte-anbieter.info/5g/>, oder

<https://www.5g-anbieter.info>

Albert Kreutzer

Hinweis auf Veranstaltungen

Workshop: *Fotokalender für 2020 erstellen*

Termin: 21. Oktober 2019., 15:00 bis 17:00 Uhr,
mit Ingeborg Schwierz

Kurse: *U 1.20, Windows 10, Grundkurs für Umsteiger*

Termin: 07.10., 09.10., 14.10., 16.10. 19, 09:00 bis 11:30 Uhr

U 1.22, Windows 10, Dateien- und Ordnerverwaltung (Explorer)

Termin: 28.10., 30.10.19, 09:00 bis 11:00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Internetcafé, Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth, statt.